

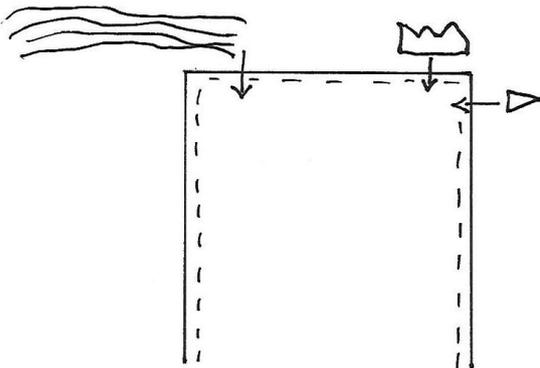
Plastikmäppli-Huhn

Material:

- Nähmaschine
- 1 Plastikmäppli
- Kleine Stücke Moosgummi/festeres Papier (das Huhn ist mit Papier nicht outdoor-tauglich!) rot und gelb
- 2 Wackelaugen/Papieraugen selbst gemacht
- Wollreste
- Breites Geschenkband
- Unterschiedliche Papier-, Stoff-, Moosgummireste in kleinen Stücken, in beliebiger Farbe, als Füllung
- Ein Stück Schnur
- 1 alte Stricknadel, Fleischspiesschen oder anderen dünnen Stab, Stecken
- Leim (wenn das Huhn draussen stehen soll wasserfesten Leim verwenden)

Anleitung:

- Aus Plastikmäppli 2 gleich grosse Vierecke ausschneiden, ca. 10cm x 10cm (kann auch grösser oder kleiner sein)
- Einige Wollfäden, ca. 8cm lang, als „Schwanzfedern“ zuschneiden
- Aus rotem Moosgummi „Hühner-Kamm“ zuschneiden
- Aus gelbem Moosgummi „Schnabel“ zuschneiden
- Vierecke mit der Nähmaschine auf drei Seiten zusammennähen, dabei in die obere Kante „Schwanzfedern“ und „Hühner-Kamm“, in eine Seitenkante „Schnabel“ einnähen (siehe Bild)



- „Huhn-Hülle“ mit Papier-, Stoff-, Moosgummistücken füllen
- Stricknadel, Fleischspiesschen, Stab, Stecken in die Füllung stecken und offene Kante des Plastikmäppchens mit Schnur fest zubinden und verknoten.
- Schnur unter Geschenkbandschleife verstecken
- 2 Wackelaugen/Papieraugen aufkleben
- Fertig! Gut gemacht!